



„Arbeitssuche in der grenznahen Schweiz“

Am Donnerstag, den 28. April 2011 findet von 14 Uhr bis 16 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Lörrach, Brombacher Str. 2, Raum E.14, eine Informationsveranstaltung für qualifizierte Fachkräfte statt.

Sie beabsichtigen, in der grenznahen Schweiz zu arbeiten, haben aber verschiedene „Hemmschwellen“, die Sie überwinden möchten, um die Grundlagen für eine erfolgreiche Bewerbung zu schaffen.

Die EURES-Beratung im Amt für Wirtschaft und Arbeit der Nordwest-Schweiz informiert Sie über Arbeitsmarkt, Bewerbungsstrategien, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Arbeitsvertrag.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Diese kostenlose Veranstaltung erfolgt im Rahmen der grenzüberschreitenden Beratung des EURES-T-Oberrhein. Bei Fragen können Sie sich an die EURES-Beraterin Frau Silvia Weihrauch von der Agentur für Arbeit Lörrach, Tel. 07621 178-187, wenden.

Eine Woche lang Elternsprechstunden am AOK-care-Telefon



Von Allergien bis Zahnkaries: zwischen dem 11. und 17. April geben Medizinexperten Ratschläge zum Thema Kindergesundheit.

Eltern machen sich ständig Gedanken um die Gesundheit ihrer Kinder. Deshalb bietet die AOK allen Eltern die Gelegenheit, vom 11. bis 17. April 2011 an der Gesundheitshotline „AOK-care-Telefon“ Medizinexperten Fragen zu stellen.

Die Elternsprechstunde steht unter der Telefon-Nummer 0180 10 50 500 (3,9 Cent/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk maximal 42 Cent/Minute) im Aktionszeitraum von 8 bis 20 Uhr zur Verfügung. Mit Nennung des Stichwortes „Kindergesundheit“ werden die Anrufer zu den Experten für Kindermedizin weitergeleitet. „Als Besonderheit beraten wir zu diesem Thema auch Eltern, die nicht bei der AOK versichert sind,“ erklärt Dagmar Bredow, Gesundheitsexpertin beim AOK-care-Telefon.

„Aus unserer täglichen Arbeit wissen wir, dass Eltern immer wieder verunsichert sind, wenn es darum geht, wie sie mit ihren kranken Kindern umgehen sollen“, berichtet Bredow. „Eine häufig gestellte Frage ist zum Beispiel: ‚Wie soll ich mich verhalten, wenn mein Kind Fieber hat?‘ Große Unsicherheit herrsche auch, wenn Kinder wiederholt über Schmerzen klagen. Ob Kopfschmerzen oder Schmerzen in den Gelenken – oft sind die Ursachen hierfür laut Bredow ganz banale Wachstumsbeschwerden.

„Diagnosen stellen können wir am Telefon selbstverständlich nicht“, betont Bredow. „Bei unklaren Beschwerden verweisen wir immer an den niedergelassenen Kinderarzt. Wir klären die Anrufer in diesen Fällen dann darüber auf, welche Untersuchungen eventuell notwendig sein könnten.“ Die größte Sorge könne den Eltern durch eine gute Vorinformation dann oft schon genommen werden.

Die Medizin-Experten der AOK sind unter der Nummer 0180 10 50 500 (3,9 Cent /Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk maximal 42 Cent/Minute) erreichbar, und zwar jeweils in der Zeit von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Notruf-Einträge



Sehr geehrte Damen und Herren,

Die **112** ohne Ortsvorwahl ist der Euronotruf, die kostenlose, EU-weite Notrufnummer. Unter dieser Rufnummer ist im ganzen Landkreis Waldshut die Integrierte Leitstelle Waldshut zu erreichen, die je nach Notfall den DRK-Rettungsdienst oder die Feuerwehr alarmiert, oder wenn es die Notlage erfordert auch beide Organisationen bzw. zusätzliche Rettungsmittel und Einsatzkräfte von THW, Bergwacht und DLRG.

Wir bitten darum, die Einträge entsprechend zu ergänzen:

Rettungsdienst und Feuerwehr: 112

Krankentransport 19222

Barrierefreies Wohnen im Landkreis Waldshut

kostenlose Wohnberatung von DRK und Landkreis Waldshut
07751 87 35 35

DRK-Kreisverband Waldshut:

Fahrdienst „mobilPlus“ mit und ohne Rollstuhl (Deutsches Rotes Kreuz, Anruf kostenlos) Tel.: 0800 0079761

DRK-Hausnotruf: Information unter 07751 87 35 – 55

DRK-Dienste für Senioren (Gesundheitskurse, Seniorenwohnen, Nachbarschaftshilfe) Telefon 07741 9697710

Mit freundlichen Grüßen

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Waldshut
Arete Mohringer-Keller
Öffentlichkeitsarbeit



Ferienzeit – Sonne, Spaß, Erlebnis – ein schönes Geschenk für liebe Menschen und sich selbst!

Schon Ferienpläne gemacht? Die Arbeiterwohlfahrt hat für das Jahr 2011 wieder ein interessantes Ferienprogramm zusammengestellt:

Abenteuerferien und Piratenlager am Bodensee, in Schleswig-Holstein und Tschechien – vieles ist möglich für Kinder von 7 – 14 Jahre Sprachaufenthalte in England gibt es für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahre. – z.B. in Poole mit Unterbringung in Gastfamilien für die 14 – 17jährigen vom 19.08. – 04.09.2011. Zeltcamps in Kroatien und Italien – für Unternehmungslustige von 14 – 17 Jahren genau das Richtige.

Mal ein Internationales Camp in Deutschland oder Spanien besuchen für Junge Erwachsene bis 27 Jahre?

Ist das Richtige dabei?

Auskünfte zu allen Freizeiten bei AWO Waldshut soziale Dienste gGmbH, Moltkestr. 3, 79761 Waldshut-Tiengen, Tel. 07751 – 91 12-0 oder Internet unter www.awo-waldshut.de.

Küchenmitarbeiter w/m und Schüler w/m

für Mithilfe im Service von 18.00 - 21.00 Uhr gesucht.

Gartenhotel Feldeck

Familie Pfau
Tel. 0 77 41 / 83 07-0

